



voestalpine AG MITARBEITERBETEILIGUNG INTERNATIONAL

WERTE MITARBEITERIN, WERTER MITARBEITER

Die voestalpine AG ist ein erfolgreicher internationaler Technologie- und Industriegüterkonzern mit kombinierter Werkstoff- und Verarbeitungs-kompetenz. Mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in circa 500 Gesellschaften in rund 50 Ländern weltweit für die voestalpine AG tätig.

Wir möchten nun mit dem Angebot einer internationalen Mitarbeiterbeteiligung allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit geben, auch auf diesem Weg am Erfolg des Konzerns teilhaben zu können.



Wolfgang Eder
Vorsitzender des Vorstandes
der voestalpine AG

Hans-Karl Schaller
Vorsitzender des Konzernbetriebsrates
der voestalpine AG

MITARBEITERBETEILIGUNG voestalpine AG

In Österreich, dem Sitz des Konzerns, haben wir eine Mitarbeiterbeteiligung entwickelt, in der bereits mehr als 25.700 MitarbeiterInnen durch persönlichen Aktienbesitz integriert sind. Diese halten mittlerweile rund 14 % der gesamten Stimmrechtsanteile an der voestalpine AG. Damit wurde die Möglichkeit geschaffen, dass die eigenen MitarbeiterInnen auch als Aktionäre der voestalpine AG einen wichtigen strategischen Beitrag zur Stabilität und Weiterentwicklung des Konzerns leisten. Die MitarbeiterInnen können mit dieser Beteiligung auch persönlich von der Wertsteigerung des Konzerns profitieren.

**STRATEGISCHES ZIEL:
ÜBER 10 %
BETEILIGUNG**





MIT AKTIEN „TEIL-HABEN“ AM UNTERNEHMEN

Mitarbeiter können sich mit Aktien an grundlegenden Unternehmensentscheidungen beteiligen und auch am Erfolg des Unternehmens teilhaben.



INDIVIDUELLER AKTIENBESITZ ...

Die Aktien sind Wertpapiere, die eine Beteiligung an der voestalpine AG verbriefen. Mit dem Erwerb einer Aktie ist man „Miteigentümer“ der voestalpine AG und somit am voestalpine Konzern. Der Vorstand der voestalpine AG entscheidet für jedes Geschäftsjahr, ob das internationale Beteiligungsmodell wieder angeboten wird. Es handelt sich dabei um ein Angebot zum vergünstigten Erwerb von Aktien der voestalpine AG, die dann für mindestens 5 Jahre gehalten werden müssen. Als „Miteigentümer“ kann man zweifach am Erfolg des Unternehmens teilhaben: Einerseits durch Dividenden, sofern die jährlich abzuhaltende Hauptversammlung der voestalpine AG eine Dividende beschließt. Andererseits unterliegt der Preis einer Aktie an der Börse Schwankungen. Steigt der Wert der Aktie aufgrund des Erfolges des Unternehmens, so kann man auch auf diese Weise am Erfolg teilhaben. Aktien sind jedoch auch Risikopapiere (lesen Sie dazu mehr auf Seite 11).



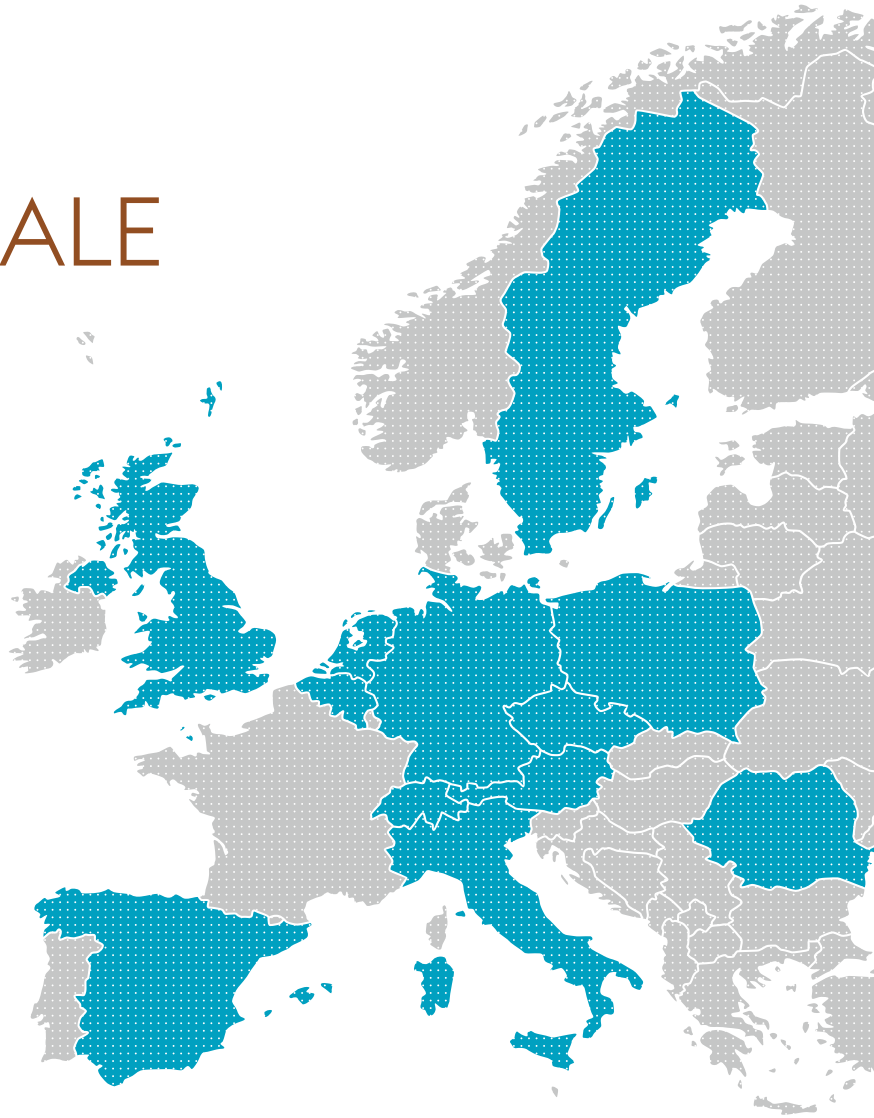
... UND KOLLEKTIVES STIMMRECHT

Als Miteigentümer kann der Aktienbesitzer bei wesentlichen Konzernentscheidungen bei der jährlichen Hauptversammlung aller Aktionäre mitbestimmen. Damit hier die Interessen aller Mitarbeiter des Konzerns, die gleichzeitig auch Aktienbesitzer sind, gemeinsam vertreten werden können, wird das Stimmrecht aller Aktien von Mitarbeitern gebündelt. Nur so kann gewährleistet werden, dass die Mitarbeiter mit ihrem Aktienbesitz einen Einfluss auf die Unternehmensentwicklung des Konzerns nehmen können.

Das Stimmrecht aller „Mitarbeiter-Aktionäre“ wird von der „voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung“ mit Sitz in Linz/Österreich ausgeübt. Die Gremien dieser Stiftung sind zusammengesetzt aus Vertretern des Managements und der Belegschaftsvertretungen des Konzerns. Die Stiftung verwaltet alle Aktien der MitarbeiterInnen in den verschiedenen Ländern und ist erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um die Mitarbeiterbeteiligung. Für die Ausübung des Stimmrechts werden von der Stiftung alle Stellungnahmen zu den Inhalten der jährlichen Hauptversammlung gesammelt und für eine gemeinsame Vorgangsweise abgestimmt.

DAS INTERNATIONALE MODELL

Mit dem Angebot eines internationalen Modells der Mitarbeiterbeteiligung kann nun auch MitarbeiterInnen in Ländern außerhalb Österreichs die Möglichkeit angeboten werden, sich an der strategischen Mitarbeiterbeteiligung des Konzerns zu beteiligen und Aktien der voestalpine AG zu erwerben. Auch Ihre Aktien werden dann in Zukunft dazu beitragen, die Interessen der Belegschaft in Aktionärsentscheidungen einfließen zu lassen.



SIE ALS MITARBEITERIN DES voestalpine KONZERNS ...

... können auch individuell von der Entwicklung des Konzerns profitieren:

- » Ihr Arbeitgeber bietet Ihnen Aktien zu einem gegenüber dem jeweils anwendbaren Kurswert um 25 % reduzierten Preis an (für je drei eigenfinanzierte Aktien erhalten Sie eine Bonusaktie gratis). Der Kaufpreis entspricht dem Kurswert der Aktien am letzten Börsetag im April 2019 bzw. für den Ansparplan am letzten Börsetag im April 2020 (siehe Beitrittserklärung).
- » Sie erhalten für diese Aktien Dividenden, sofern die jährlich abzuhaltende Hauptversammlung der voestalpine AG dies beschließt
- » allfällige Steigerungen des Kurswertes der Aktie sind Ihr persönlicher Gewinn
- » in einigen Ländern gibt es darüber hinaus auch noch steuerliche Begünstigungen für die Aktienbeteiligung am eigenen Unternehmen (Zur Frage der individuellen Besteuerung von Aktienzuteilungen und Dividendenerträgen siehe auch Seite 9 und 10)

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUR BETEILIGUNG

Das internationale Modell der Mitarbeiterbeteiligung im voestalpine Konzern hat in allen Ländern, in denen Aktien zum Kauf angeboten werden, grundsätzlich die gleiche Basis. Anhand der folgenden Fragen soll dieser gemeinsame Rahmen erläutert werden. Nationale Besonderheiten in den jeweiligen Ländern, insbesondere aufgrund des unterschiedlichen Steuerrechts, werden auf den Seiten 9 und 10 näher erläutert.



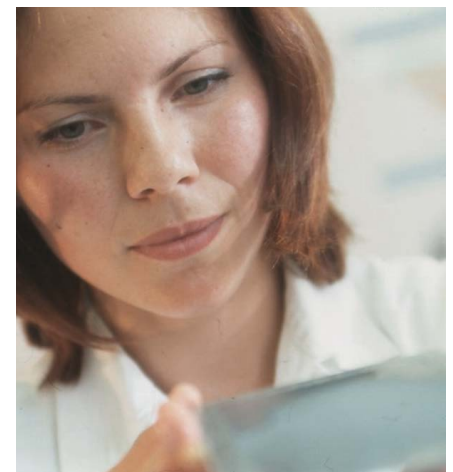


WANN BEKOMME ICH DIVIDENDE?

Für den Fall der Beschlussfassung einer Dividende durch die jährliche Hauptversammlung der voestalpine AG erhalten Sie eine Dividende entsprechend Ihrer Aktienanzahl (Nationale Besonderheiten in den jeweiligen Ländern, insbesondere aufgrund des unterschiedlichen Steuerrechts, siehe Seiten 9 und 10). Eine allfällige Auszahlung einer Dividende wird nach der Jahreshauptversammlung des Konzerns (zumeist im Monat Juli) von Ihrem Personalbüro veranlasst.

WAS PASSIERT AM ENDE MEINER BEHALTEFRIST?

Nach Ende Ihrer fünfjährigen Behaltfrist können Sie alle Ihre Eigeninvestment-Aktien und die Bonusaktien entweder gemeinsam verkaufen oder während Ihrer Beschäftigungsdauer im Sammeldepot der Stiftung weiterhin verwalten lassen. Der Verkauf von Aktien erfolgt immer nur zum Monatsende (bitte erkundigen Sie sich in Ihrer Personalabteilung über eine rechtzeitige Erteilung eines Verkaufsauftrages) und umfasst stets alle ganzen frei verfügbaren Aktien gemeinsam (eine eventuell verbleibende Teilaktie bleibt Ihnen zugeordnet).



WER KANN TEILNEHMEN?

Alle MitarbeiterInnen einer Konzerngesellschaft, bei welcher Aktien im Rahmen der Mitarbeiterbeteiligung der voestalpine angeboten werden, die beim Start des Angebotes bereits länger als 12 Monate in einem ungekündigten Dienstverhältnis bei der Konzerngesellschaft beschäftigt sind.

WIE VIELE AKTIEN KANN ICH ERWERBEN?

Jeder Mitarbeiter kann zwischen 300 € und 3.000 € bei einem Jahresangebot aus eigenen Mitteln für den Erwerb von Aktien investieren (Landeswährung siehe Seite 9). Die Stiftung weist die entsprechende Anzahl von Aktien, auch Bruchteile davon, zu.

WIE VIELE AKTIEN BEKOMME ICH ALS BONUS?

Das Unternehmen gibt Ihnen zu jeweils 3 gekauften Aktien eine Bonusaktie gratis dazu. (Vorzeitiges Verlassen des Unternehmens siehe Seite 8). Die Aktien unterliegen einer Mindestbehaltdauer von 5 Jahren, und werden in diesem Zeitraum von der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung verwaltet.

WIE IST DER BEITRAG ZU BEZAHLEN?

Sie haben die Möglichkeit, den gewünschten Eigenbeitrag einmalig oder in Form eines monatlichen Ansparplanes für die Dauer von 12 Monaten (dabei Aktienerwerb nach Ende der Ansparperiode) über Ihre Gehaltsverrechnung zu leisten. Verlassen Sie das Unternehmen während der Ansparperiode, erhalten Sie Ihre Beiträge bar zurück.

WELCHE GEBÜHREN MUSS ICH BEZAHLEN?

Das Unternehmen übernimmt Ihre Spesen für den Einkauf, die Depotverwaltung und den Verkauf Ihrer Aktien zur Gänze. Nur im Falle eines Transfers Ihrer Aktien auf ein Privatdepot haben Sie die (national unterschiedlichen) Spesen zu tragen.

IST EIN VERKAUF MEINER AKTIEN WÄHREND DER BEHALTEFRIST MÖGLICH?

Im aufrechten Dienstverhältnis ist ein Verkauf von Aktien während der fünfjährigen Behaltfrist nicht möglich. Dies betrifft sowohl die Eigeninvestment- als auch die Bonusaktien.



WAS PASSIERT, WENN ICH AUS DEM UNTERNEHMEN AUSSCHIEDE?

Verlassen Sie das Unternehmen, so können Sie über alle Ihre Aktien verfügen. Die Frage einer eventuellen Besteuerung der Aktien ist national unterschiedlich geregelt. Am Ende der Beschäftigung können Sie Ihre Aktien jeweils zum Monatsende entweder verkaufen oder auf Ihr Privatdepot übertragen lassen. Wenn Sie beim Ausscheiden Ihre Aktien verkaufen, muss einmalig auf eine ganze Stückzahl gerundet werden. Die Spesen für einen Aktientransfer sind national unterschiedlich und werden Ihnen verrechnet. Der Verkauf oder die Übertragung der Aktien kann rund 1 bis 2 Monate benötigen.

WER ÜBT DAS STIMMRECHT FÜR MEINE AKTIEN AUS?

Das Stimmrecht aller Aktien von Mitarbeitern im Rahmen des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms weltweit wird strategisch in der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung gebündelt. Sie können über die Belegschaftsvertretung jedes Unternehmens, sofern eine solche besteht, oder direkt beim Büro des Europabetriebsrates der voestalpine AG Ihre Stellungnahme zur Abstimmung bei der Hauptversammlung der Aktionäre der voestalpine AG abgeben. In der Stiftung wird danach ein gemeinsames Stimmverhalten erarbeitet.

WIE WERDE ICH ÜBER MEINEN AKTIENSTAND INFORMIERT?

Jährlich erhalten Sie eine persönliche Kontonachricht zugesandt, in der detailliert Ihr jeweils aktueller Aktienstand aufgelistet ist.

WIE KANN ICH AN DEM PROGRAMM TEILNEHMEN?

Sie erhalten sämtliche Unterlagen und Formulare in Ihrem Personalbüro. Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme am Programm haben, senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular an Ihr Personalbüro.

MITARBEITERBETEILIGUNG IN DEUTSCHLAND

National unterschiedliche Gesetze, Steuersysteme und auch Währungen müssen bei der Umsetzung der internationalen Mitarbeiterbeteiligung in der voestalpine berücksichtigt werden. Daher wird das allgemeine Angebot an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Konzerns für die einzelnen Länder, in denen das Programm durchgeführt wird, angepasst. Hier finden Sie einige Hinweise auf die Besonderheiten in Ihrem Land.



BEITRAGSHÖHE

Zur Vereinfachung der Administration wird empfohlen, den möglichen Jahresbeitrag von netto 300 € bis 3.000 € in mehrere frei wählbare Stufen einzuteilen.

Sie als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter des voestalpine Konzerns haben daher die Möglichkeit, aus nebenstehenden Beitragsstufen zu wählen.

Das Gesetz zur steuerlichen Förderung der Mitarbeiterkapitalbeteiligung in der Bundesrepublik Deutschland ermöglicht eine abgabenfreie Übertragung von Aktien an Mitarbeiter bis zu einer Höhe von jährlich 360 Euro (Abgabenbefreite Übertragung der Aktie siehe Rechenbeispiel auf Seite 10).

GEMEINSAM AUSGEÜBTE STIMMRECHTE

Mit der Annahme des Angebotes zum verbilligten Erwerb von Aktien übertragen Sie mittels eines „Treuhandvertrages“, der integrierter Bestandteil der Vereinbarung ist, das Stimmrecht der Ihnen zugewiesenen Aktien an die „voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung“ mit Sitz in Linz/Austria. Diese Stimmrechtsübertragung gilt für die gesamte Verweildauer der Aktien in der Privatstiftung. Die Belegschaftsvertretung in Ihrer Gesellschaft, sofern eine solche besteht, wird jeweils vor der Jahreshauptversammlung des Konzerns einen Vorschlag zum Abstimmungsverhalten ausarbeiten. Die Vorschläge aller Gesellschaften sind über das Büro des Europabetriebsrates der voestalpine AG dem Beirat der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung zu übermitteln und vom Beirat bei der Beschlussfassung über das Abstimmungsverhalten in der Hauptversammlung der voestalpine AG in seinen Überlegungen einzubeziehen.

Jahresbeitrag	Monatsbeitrag
300 €	25 €
480 €	40 €
720 €	60 €
1.080 €	90 €
1.800 €	150 €
2.400 €	200 €
3.000 €	250 €

BEISPIELRECHNUNG

Beispiel für die Berechnung der Steuerbasis zur Versteuerung der Bonusaktien:

Beispiele Jahresbeitrag:	€ 1.080,00	€ 3.000,00
Bonus Arbeitgeber:	€ 360,00	€ 1.000,00
→ davon steuerfrei:	€ 360,00	€ 360,00
→ davon mit persönlichem Steuersatz der Einkommenssteuer zu versteuern:	€ 0,00	€ 640,00
Betrag Aktienwerb:	€ 1.440,00	€ 4.000,00

Neben der gemeinschaftlichen Zielsetzung, mit gebündeltem Stimmrecht die Entwicklung des Konzerns selbst mit zu beeinflussen, haben Sie auch ganz persönliche Vorteile. Diese bestehen aus dem Bonus Ihres Arbeitgebers (1 Bonusaktie je 3 Eigeninvestment-Aktien), einem allfälligen Dividendenbezug sowie möglichen Kurssteigerungen.

AKTIENZUTEILUNG

Sie erhalten zu ihrem Eigenbeitrag Bonus-Aktien im Wert von 1/3 des von Ihnen einbezahlten Beitrages. Bis zu einem Eigenbeitrag von jährlich 1.080 € (monatlich 90 €) kann die gesetzliche Abgabefreiheit von Aktienzuteilungen des Arbeitgebers voll ausgenutzt werden. Bei einem Eigeninvest von 1.080 € erhalten Sie von Ihrer Gesellschaft des voestalpine Konzerns zusätzlich Aktien im Wert von 360 €. Dies ist derzeit der maximale Steuerfreibetrag. Bonusaktien über diesen Wert hinaus unterliegen der individuellen Versteuerung Ihres Gehaltes.

DIVIDENDENBEZUG

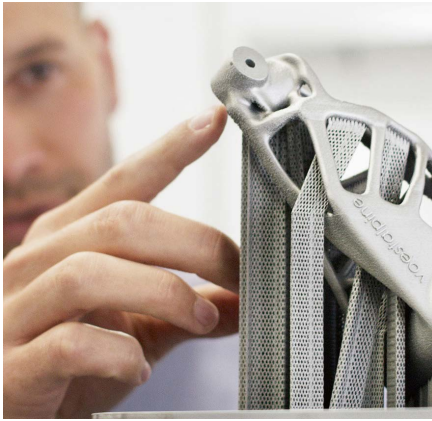
Dividenden sind Gewinnausschüttungen der voestalpine AG, sofern diese von der jährlichen Hauptversammlung der voestalpine AG beschlossen werden. Dividenden unterliegen in Deutschland der



Abgeltungssteuer von 25 %. Davon werden 15 % bereits in Österreich an das Finanzamt abgeführt, diese können Sie bei Ihrer Steuererklärung geltend machen (Als Nachweis dafür erhalten Sie eine jährliche „Kontonachricht“ über Ihren Dividendenbezug). Für die restlichen 10 % der Abgeltungssteuer müssen Sie, unter Berücksichtigung allfälliger Freibeträge (jährlich 801 € für Einzelpersonen bzw. 1.602 € für beide Ehepartner. Der Freibetrag gilt für alle Kapitalerträge und ist eine Pauschale für alle Werbungskosten im Zusammenhang mit den Kapitaleinkünften), die Dividenderträge bei Ihrer jährlichen Steuererklärung im Rahmen Ihrer Kapitaleinkünfte anführen.

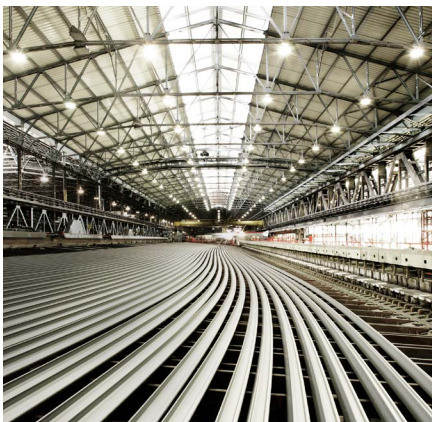
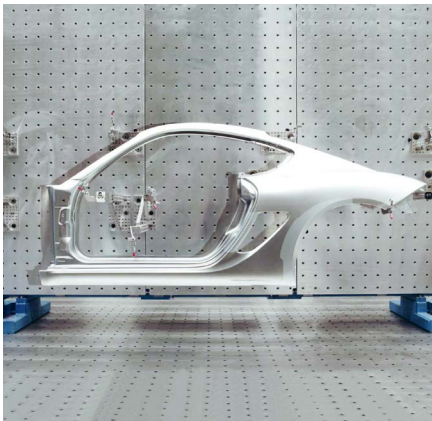
KURSGEWINNE

Sollte es bei einem späteren Verkauf Ihrer Aktien zu einem Kursgewinn kommen, so unterliegt dieser ebenfalls der 25 %igen Abgeltungssteuer.



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zu allen Fragen der Mitarbeiterbeteiligung beraten Sie gerne die Belegschaftsvertretung und das Personalmanagement Ihres Unternehmens. Informationen finden Sie auch auf unserer Intranetseite <https://mitarbeiterbeteiligung.voestalpine.net>.



» Bei dem Angebot zum Erwerb von Aktien handelt es sich um ein freiwilliges Angebot des Unternehmens, es besteht keinerlei individueller Rechtsanspruch auf Wiederholung oder mehrfache Durchführung eines Angebots. Auch bei mehrmaliger Wiederholung des Angebotes kann kein Anspruch auf ein neuerliches Programm abgeleitet werden. Bei Beendigung des Dienstverhältnisses besteht kein Anspruch auf eine weitere Teilnahme am Programm der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung.

» Der Erhalt der Bonusaktien hat keinerlei Auswirkung auf die Beendigungsansprüche.

» In jedem Fall sind die nationalen Vorschriften, insbesondere das Steuer- und Abgabenrecht, seitens des Mitarbeiters individuell zu beachten. Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen stellen keine Steuerberatung dar. Sie beziehen sich auf die zum Zeitpunkt der Broschürenerstellung der Stiftung bekannte, jeweils gültige Rechtslage, nachträgliche nationale Gesetzesänderungen sind seitens des Mitarbeiters individuell zu berücksichtigen. Jeder Mitarbeiter ist für seine steuerliche Planung und gegebenenfalls Versteuerung von Leistungen im Rahmen der Mitarbeiterbeteiligung selbst verantwortlich.

» Die Aktien der voestalpine AG unterliegen wie alle Aktien, welche Beteiligungen an Aktiengesellschaften verbriefen, einem Kurs-, Bonitäts- und Liquiditätsrisiko. Es wird insbesondere darauf hingewiesen, dass Aktien Kursschwankungen unterliegen, Entwicklungen der Vergangenheit keine Prognose für zukünftige Kursentwicklungen darstellen und mit Aktien auch generell ein Totalverlust des Kapitaleinsatzes verbunden sein kann.

» Die voestalpine AG behält sich vor, dieses Angebot zum begünstigten Erwerb von Aktien jährlich zu wiederholen.

Stand: Februar 2019

Impressum

voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung
voestalpine Strasse 1
4020 Linz
www.voestalpine.com

Auflage 2019

voestalpine

ONE STEP AHEAD.